BÜRGER Bote

Informationen aus der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V.

076
Auflage 9.200
Februar 2012

Eine Geschichte, wie's früher einmal war

G'schlacht wia(r)d

Wenn naou die Feiatooch, im Neija Gaoua die Arwat im Stoo(d)l aweng wenga worn is und die Sai im Saistool schöi langsam ihr Gwicht ghatt hom, naou is üwalegt worn, wenn's am bestn passn tiat, zenn schlachtn. Ende Jannar oda de Fe(b)rar woar die best Zeit. Wöi scha gsagt, die Sau haout ihr Idealgwicht, sua zwischn draa bis vöia Zentner ghat und in dera Zeit is nu schöi koolt, wos gout füars Fleisch und aa füar die Würscht is.

En kloin Schoustakannes saa Großvatta, de Meyersheina haout newa da Händwewarei, wöi holt alle kloin Wewa, nu aweng Landwirtschaft ghat. Zwa Fälla mit Troid und Erdepfl und a Trumm Wiesn. Des alles moußt zwou Sai, fümf Geuß, Henna und Gäns und die ganz Famülle denährn. Und außerdem moußt nu im Fe(b)rar gschlacht wearn, weil ja Oafang März scha wieda de Saitreiwa va Korwersdorf kumma is miteran Fou(h)awerk vul kloina Sai. Zwa kloine Ferkala senn kaaft worn und döi senn es Gaouas üwa mit Erdepfl, Gasmilch und Kleia za schöina vöia Zentner Sai aasa gföitat worn.

Gschlacht wierd, wenn's des ghoißn haout naou haouts imma a haafm Arwat ge(b)m.

Moißtns is scha zwöi, drei Tooch vorher oaganga. De Metzga und de Fleischbschaua moußtn bstellt wern. Van Naapert, newan Kantorat, moußt da Bröihtruag ghoult wern. Van Naapert destaweng, wail dort de Metzga zeletzt gschlacht haout. Van Großvatter haout de Kaannaradlhans gschlacht. Des woar en Meyersheina saa Neffe. Spaata, dann va de Elsapate woars de Trächershans, der woar Metzga van Kaanna.

Da Großvatter haout moißtns zwou Sai gföitat und gschlacht. Oina davoa is haaptsächle vakaaft worn. Daaß Göld ins Haus kumma is. De Opa woar löiwa aafs Göld und häit glei alles vakaaft, owa daou haout nen saa Sofl scha zruckbremst. Daou ist des öftern aa scha blaous a halwa Sau vakaaft worn.

Scha in alla Fröih, ja fast nu voarm Aafstöih, is oaganga. Da graouß Waschkessl is gschüa(r)t worn, daas die Uafaschlauchn glöiht haout. Und wöi naou die Maanna die Sau van Stool aassa hom, senn die ganzn Weiwa im Haus aafaramal vaschwundn. Koins haout des Gschra va da Sau häijan kinna und zouschaua konnt scha glei koins. Z' äijascht, also glei naun Kröich homs die Sau nu mit da Hackn daschloogn. Owa spaata haout naou de Metzga scha en Schussapparat ghat. De Meyersheina haout es Blout gröihat und naou senn aa die Weiwaleit wieda aaftaucht. Hom es kochat Wassa in Truag eine und de Großvatta haout en Metzga van sauputzn gholfm.

Naoun Obröiha is naou die Sau aaf a eings van Metzga mitbrachtn Balkngstell aafghängt und zalegt worn. Die Fleischbschau haout de Gmoidäina gmacht.

Der Kessl woar hass und als äijaschts is da Saukuapf und es Wellfleisch kocht worn und naou is oins wurschtn ganga. Doch halt, waou is es Wurschtmaouß ? De kloi Kannes kröigt en Aaftrach es Wurschtmaouß, wos de Metzga van Hulzwollkaiser vagessn haout, dort ze huln. Owa schnell maouß gäih, die Blout- und Läwawürscht möin in Kessl. De kloi Kannes saust laous. Ja, van Holzwollkaiser is es Wurschtmaouß scha seit a poa(r) Tooch nimma.

Weiter auf Seite 2 ...

Themen

Vielseitig (S. 3)
Schreibwettbewerb
Attraktiv (S. 4)
VHS-Kurse
Humorvoll (S. 5)
Drei Mann in einem ...
Musikalisch (S. 11)
Abenmusik
Informativ (S. 12)
Der Zahnarzt hilft
Kreativ (S. 13)
Gaudi und gute Tat
Historisch (S. 15)
Expedition
Veranstaltungskalender
auf den Seiten 7 - 10

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Mittwoch 15.02.

Eine Geschichte, wie‘s früher einmal war

Gschlacht wia(r)d

Fortsetzung von Seite 1

... Haouts doch de Metzga vabuang und deasthal(b)m is van Schmied zan aasrichtn. Gottseidank haouts de Schmied scha ferte ghatt. De Schmiedheina legt en kloin Kannes a riesigs Trumm Eisnstab aaf die Schulta und sagt nu, er sölls ja niat wieda vaböign. Da kloi Kannes haout ganz schöi zenn schloipfm. Es Geyersgängl aafe moua pausiern. Er zwingts bal niat. Und wöia hoim kient mit dean Trumm Wurschtmaouß, senn die Würscht scha ferte und alle lachn. Als Belohnung haoutn de Kaanaradlhans es äijascht Bloutwürschtl ge(b)m. Also für sua wos gouts koa ma sich scha amal droabrenga laoua, denkt de kloi Kannes, beißt in die Wurscht und grinst aweng. Die Sau is inzwischn total zalegt, es gitt nix wos niat füar wos gout waa. Nix kient üm, alles wird va arwat. Die schäinstn Stücka Fleisch wern en annern Tooch aagsalzn und spaata graigat.

Die ganz Famülle is kumma, es kloi Wewahaisl platzt aas alle Naaiht.

Gecha Aoumbd is naou langsam alles ferte gwesn. Fleisch, Blout- und Läwawürscht und natürle de Pressook, raout und weiß. Öizat äijascht is die Wurschtsuppm richte gout. In de kloin Stu(b)m va de Oma wird aafbänkt. Üwa zeah Leit sölln Plotz hom. Es töit naout ma töit en Meyersheina sein Webstöll aasse. Und naou wird aaftischt.

Schlachtschüssl ! Gkochte Knia(d)la, Sauerkraut, Wellfleisch, Blout- und Läwawürscht. Üwa die Knia(d)la wird statt Soß, a bisserl Wurschtsuppm gschütt.

Ich soch scha nix möia, mir laaft aa scha es Wassa im Ma(u)l zamm. De Metzga wird globt, weche seina goutn Würscht. Des woar owa niat de oinziche Laouh. Newan Essn haouta nu a Göld kröigt und Wurscht und Fleisch durfta aa mitnemma.

Aafaramal is a gepolter oin da Haustüar, des senn die Spöißrecka. Wöi en Schoustakannes saa Trina aasse schaut is koa Mensch daou. A Tuapf miteran Kaaln Braout drinna, stöiht aaf de Türstaffl. Die Spöißrecka warn moißtns die Nachbern und hom sich oft niat zenn dakenna ge(b)m. In dean Tuapf, des woar oina va die Limasmöi(d)la, woiß die Elsapate, is naou a Schöpfa Wurschtsuppm, Knia(d)la, Kraut und Würscht eikumma und wieda aff die Staffl va da Haustüar gstellt worn. Des mit dean Kaaln Braout haout folgende Bewandnis. Der Kaaln söld owa niat es Raampftl saa, scha äijara es mittlare Trumm van Lab. Da Kaaln Braout is es Dankschöi und da Wunsch, daaß die nächste Sau aa wieda graouß und fett wird. Apropo Fett ! Die Speekschwartn is naou die Tooch draaf aasglaoua worn und des goute Griiwalafett haout naou es ganz Gaoua aasglangt.

Es is nix ümkumma, - wirkle!

Text: Reinhard Kaiser, Kaiserhammer / Bild: Archiv

Ihre Kleinanzeige im BÜRGER-Bote

Immobilien
Vermietungen
Mietgesuche
Wohnungen
Verkäufe

Informationen unter:
www.buergerbote.de
redaktion@buergebote.de

Wenn es um Immobilien geht ...

MAKLERBÜRO ANDREAS ÜBLER

Über 250 weitere Objekte finden Sie auf:
www.maklerbuero-uebler.de
oder telefonisch unter
09233-5256

Objekt 3211 in Marktredwitz

Renovierte 3-Zimmer-ETW, ca. 75 m² Wfl., 3. OG, Südbalkon, Dachboden-/Kellerabteil
VB: 57.000 €
*285 €/Monat**

Objekt 3240 in Brand

Außergewöhnliches Designerhaus, ca. 160 m² Wfl., 1.500 m² Grund, 2 Garagen
VB: 260.000 €
*1.300 €/Monat**

Objekt 3336 in Selb

Liebevoll renoviertes Bauernhaus, ca. 90 m² Wfl., 340 m² Grund, Doppelcarport, Garage
VB: 79.900 €
*400 €/Monat**

Objekt 3407 in Arzberg

Gemütliche 2-Zimmer-ETW, ca. 52 m² Wfl., 2. OG, 2011 renoviert, Gartennutzung
VB: 29.000 €
*145 €/Monat**

Objekt 3259/1 in Marktredwitz

Traumhaft luxuriöses Einfamilienhaus, ca. 363 m² Wfl., 1.092 m² Garten, Doppelgarage
VB: 290.000 €
*1.450 €/Monat**

Objekt 3273 in Marktredwitz

Freistehendes Wohnhaus, ca. 196 m² Wfl., 1-3 WE, 341 m² Grund, Garage und Stellplatz, 1. OG vermietet
VB: 169.000 €
*845 €/Monat**

Objekt 3422 in Arzberg

Sanierungsbedürftiges Haus, ca. 140 m² Wfl., 187 m² Grund
VB: 20.000 €
*100 €/Monat**

Objekt 3429 in Schirnding

Renoviertes Einfamilienhaus, ca. 167 m² Wfl., 98 m² Nfl., 407 m² Grund, Garten, Doppelgarage
VB: 89.000 €
*445 €/Monat**

Objekt 3288 in Marktredwitz

Gepflegtes Mehrfamilienhaus, ca. 660 m² Wfl., 6 WE, 1.260 m² Grund, 26 Garagen
VB: 399.000 €
ME: 41.000 €

Objekt 3335 in Selb

Gemütliches Reihenmittelhaus, ca. 100 m² Wfl., 228 m² Grund, Balkon
VB: 100.000 €
*500 €/Monat**

Objekt 3453 in Schirnding

Einfamilienhaus mit Ausbaureserve, ca. 120 m² Wfl., 680 m² Grund, 3 Garagen, Terrasse, Pool
VB: 69.000 €
*345 €/Monat**

Objekt 3525 in Thierstein

Neuwertiges Einfamilienhaus, ca. 100 m² Wfl., 1.000 m² Grund, Garten, Doppelgarage + Garage
VB: 89.000 €
*480 €/Monat**

*Die angegebenen Monatsraten sind unverbindliche Angaben und errechnen sich aus der Kaufpreisfinanzierung mit einer Annuität von 6 % p.a.

Alle Angaben ohne Gewähr

„Unterwegs nach Tschechien“

3. Schirndinger Schreibwettbewerb

Zum 3. Mal veranstaltet das Künstlerhaus Schirnding einen Schreibwettbewerb, der sich an alle erwachsenen Autoren/innen, ab 18 Jahre, richtet und deutschlandweit ausgeschrieben ist.

Das Thema lautet „Unterwegs nach Tschechien“ – eine bisher unveröffentlichte Geschichte, ein Text oder ein Gedicht sind einzureichen. Umfang nicht mehr als 2 Seiten (60 Zeilen).

Wie das Thema bearbeitet wird, bleibt dem Schreiber/der Schreiberin überlassen. Teilnahmevoraussetzung: der / die Verfasser/in muss seinen/ihren Wohnsitz in Deutschland haben.

Einsendeschluss ist der 30. April 2012.

Es gibt einen ersten Hauptpreis von 250 Euro, der zweite Preis ist mit 150 Euro, der dritte Preis ist mit 100 Euro dotiert.

Die eingereichten Texte müssen mit einem Geheimwort versehen sein, ohne Verfasser-

name. Deshalb bitte in einem verschlossenen Kuvert Name, Adresse, Telefonnummer und das Geheimwort, das auch auf dem eingereichten Schriftstück steht, zum Beitrag dazulegen. Die eingereichten Beiträge werden nicht zurückgesandt, bitte Kopien einschicken.

Die drei Preisträger werden vom Künstlerhaus Schirnding eingeladen und im Rahmen einer Veranstaltung, bei der sie ihr Werk lesen, dem Publikum vorgestellt. Für kostenlose Unterbringung der Preisträger wird gesorgt.

Beiträge bitte senden an:
Rathaus Schirnding
Stichwort: “Unterwegs nach Tschechien - Schreibwettbewerb“
Hauptstraße 5
95706 Schirnding

Text / Bild: Luzia Fischer

Schnelles Internet verfügbar

Infoveranstaltungen

In den Gemeinden Konnersreuth Thiersheim und Thierstein finden im Februar Infoveranstaltungen zum schnellen Internet statt. Dort wo eine Anbindung an die Datenautobahn per DSL wegen fehlender Hochgeschwindigkeitsleitung nicht möglich ist, kann jetzt die noch recht neue LTE-Technik des Mobilfunknetzes die Lücke schließen.
Um das Thema „Breitband via Funk“ des Anbieters Vodafhone geht es am 07.02. in Thiersheim im Gasthof „Zur Post“, am 09.02. beim „Koulenz‘n“ in Konnersreuth und am 10.02. in der „Zentralhalle“ in Thierstein. Beginn der Veranstaltungen ist jeweils um 19 Uhr.

Vodafone hat Ende September mit dem Ausbau des Netzes begonnen. Mit der Entscheidung für die Ausrüster seines LTE-Netzwerkes, Ericsson und Huawei, hat Vodafone bereits die Weichen für den flächendeckenden LTE-Ausbau gestellt. Der Ausbau ist aktuell in vollem Gange und es werden wöchentlich neue Standorte ans LTE-Netz angeschlossen. Es wurden bereits sehr viele sogenannte “Weiße Flecken”, also Gemeinden mit schlecher Breitbandversorgung, geschlossen. In den mit Vodafone LTE versorgten Gebieten werden Geschwindigkeiten von 7,2 Mbit/s bis zu über 21,6 Mbit/s erreicht.

KLEINANZEIGEN

Ihre Kleinanzeige
Einfach für EUR 4,95 bestellen:
www.buergerbote.de
Sie erreichen direkt 9.000 Haushalte über kostenfreie Verteilung
Ihre Familienanzeige - gratis!

Arbeitskreis tagt

Die nächste Allianz-Arbeitskreis-Sitzung findet am Dienstag, den 06.03.2012 um 19.00 Uhr in der Zentralhalle in Thierstein statt.

An alle ergeht herzliche Einladung.

MALER FACH BETRIEB
Ihr Profi in Sachen Farbe
Malermeister Schäfer
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten, Fassadenanstriche
Wärmedämmverbundsysteme, eigener Gerüstbau
Lassen Sie sich von einer guten Beratung und einem kostenlosen Angebot überzeugen.
95659 Arzberg - Tel. 0 92 33 / 46 55

Musikschule
Schirnding-Hohenberg/Eger e.V.

ABENDMUSIK

Benefizkonzert
in memoriam Fritz Lieb

Werke verschiedener Epochen in verschiedenen Besetzungen

Mitwirkende: Lehrer und Schüler der Musikschule Schirnding-Hohenberg/E.
Dorothea Lieb, Blockflöte
Gudrun Schmidt, Violoncello
Marina Rusch, Violine
Männergesangverein Hohenberg/E.
Singkreis der evang.-luth. Kirchengemeinde

Sonntag, 5. Februar 2012
17.00 Uhr
Evang.-luth. Kirche
„Ad Salvatorem“
Schirnding
Eintritt: (frei)willige Spenden!!!

Die Volkshochschulen

Kurse im Februar

Am Donnerstag, 02.02. findet bei der VHS **ARZBERG** von 20 – 21:30 Uhr der Kurs „Yoga bei Kopfschmerzen und Migräne“ statt. An diesem Abend wird eine kleine Übungsreihe aus Atem- und Körperübungen gezeigt, mit denen man Muskelverspannungen lösen und damit Kopfschmerzen entgegenwirken kann. Die Kursleitung hat Frau Ursula Vetter-Mohr.

Ab Montag, 06.02. startet wieder „Orientalischer Tanz Grundstufe“ für Teilnehmerinnen mit Vorkenntnissen. Von 18:30 – 20 Uhr kann man sich an zehn Abenden vom Zauber aus 1001 Nacht verführen lassen. Kerstin Schweiger zeigt uns „modernen“ Frauen die ganz besondere Erfahrung des Orientalischen Tanzes.

Am Dienstag, 07.02. referiert Pfarrer Klaus Dieter Geuer zu dem Thema „England-Schottland: Schwerpunkte einer Reise“. Der Vortrag findet um 19:30 Uhr statt.

„Italienisch – Grundstufe 1 c“ beginnt ab Dienstag, 07.02. von 18:30 – 20 Uhr an zwölf Abenden. Die Leitung hat Ute Pausch.

Ab Mittwoch, 08.02. zeigt Frau Ursula Vetter-Mohr „Yoga bei Koronarerkrankungen“. Dieses Programm ist eine praktische Anleitung zur Entspannung und Stressbewältigung vorwiegend für Koronarkranke und unterstützt den Genesungsprozess. Es trägt dazu bei, eine stressfreie, ausgeglichene Lebensweise zu finden. Der Kurs findet von 9:30 – 11 Uhr an zehn Vormittagen statt.

Mit dem Kurs „Schafwolle, ein nachwachsender Rohstoff“ wird in eines der ältesten Handwerke „Filzen“ eingeführt. Frau Christa Frank zeigt es Interessierten in Schirnding am Freitag, 10.02. von 19 – 22 Uhr.

„Italienisch – Grammatik und Konversation“ startet ab Freitag, 24. Februar von 19 – 20 Uhr an zwölf Abenden unter der Leitung von Ute Pausch.

Anmelden kann man sich für diese Kurse in Arzberg bei Stadtverwaltung Arzberg, Frau Seelig, Tel. 09233/40417.

Im Programm der VHS **SCHIRNDING / HOHENBERG** verspricht Body-Mix einen vielseitigen Übungsmix aus Aerobic, Bauch-Beine-Po, Fatburner, Step und Bodystyling. Durch den Einsatz verschiedener Handgeräte wie z.B. elastischer Tubes, Swingsticks oder Gymnastikhanteln usw. werden wöchentlich andere Muskelgruppen gekräftigt und gestrafft.
Leitung: Christina Küspert, ab Montag, 30.01., 18 – 19 Uhr, 8x, Gaststätte Haidhölzl, Hohenberg. Bitte Isomatte, feste Turnschuhe und Getränk mitbringen. Der Kurs pausiert in den Faschingsferien.

Step&Burn - Im Pulsbereich der optimalen Fettverbrennung werden Basic-Step-Schritte nach und nach zu einfachen Choreographie-Blöcken aneinander gereiht. Durch individuelle höhenverstellbare Step-Bretter entscheidet jeder Kursteilnehmer selbst über seine Trainingsintensität. Der Kurs ist für Teilnehmer mit oder ohne Vorkenntnisse im Step gleichermaßen geeignet.
Leitung Christina Küspert, ab Montag, 30.01., 19 – 20 Uhr, 8x, Gaststätte Haidhölzl, Hohenberg. Bitte Isomatte, feste Turnschuhe und Getränk mitbringen. Der Kurs pausiert in den Faschingsferien.

Die „neue Rückenschule“ zeigt Ihnen Übungen für die Wirbelsäule und deren Muskulatur, sowie für die Bauch- und Gesäßmuskulatur, die der Vorbeugung von z. B. Bandscheibenschäden dienen, und die den einseitigen Bewegungsabläufen im Alltag entgegenwirken. Ein Basiskurs der Rückenschule lehrt Ihnen einfache Übungen, die Sie jederzeit auch zuhause durchführen können, um geschwächte Muskulatur zu stärken und verkürzte Muskeln zu dehnen, so dass sich Ihr Körper langsam an eine physiologisch gesunde Haltung gewöhnt und anpasst.
Leitung Sabrina Mattes, Ärztehaus Hohenberg, Schulstrasse 2. Rückenschule II ab Donnerstag, 02.02., 10x, 18.30 -19.30 Uhr / Rückenschule I ab Mittwoch, 01.02., 10 x, 9 - 10 Uhr

Pilates ist ein Programm welches anders, wie Formen von Gymnastik, ganze Muskelketten beansprucht und gezielt bearbeitet. Basierend auf Grundlage der Beckenbodenspannung, trainiert werden Körpergefühl, Kraft, Gleichgewicht, Ausdauer und Beckenbodenspannung. Pilates spricht Menschen vom 16. Lebensjahr bis ins hohe Alter an.
Leitung Dirk Kaufenstein, Ärztehaus Hohenberg, Schulstrasse 2. Pilates II ab Donnerstag, 02.02., 10x, 19.30 - 20.30 Uhr / Pilates I ab Mittwoch, 01.02., 10x, 10.30 - 11.30 Uhr

Realistische Selbstverteidigung ab 16 Jahren nicht nur für Mädchen und Frauen. Kursleiter: Michael Franzeck, ab Donnerstag, 23.02., 18.15 Uhr – 19.45 Uhr, 5x, Turnhalle Hohenberg, Schulstrasse 4. Bitte normale bequeme Kleidung, Turnschuhe und Getränke mitbringen.

Anmeldungen über die Außenstelle im Rathaus Schirnding, Tel. 09233/7711-24 oder über das Internet unter www.kvhs-wunsiedel.de. Für die aktuellen Kurse im Februar sind noch Plätze frei.

Die VHS Außenstelle **THIERSHEIM** bietet die Kunst des Fränkischen Kaichlabackens lehrt Anita Schütz am Samstag, den 18.02. von 13.30 – 17 Uhr im Evang. Gemeindesaal. Gemeinsam werden wir einen Hefeteig herstellen, die Kaichla ausrollen und nach dem Backen gemeinsam zum Kaffee genießen.

Damit die Kaffeetafel bestens bestückt ist, zeigt die routinierte Hobbybäckerin Inge Legat wie man einen Kokos-Buttermilch-, einen Apfel-Streußel- und einen Rotweinkuchen zubereitet. Der Kurs findet am 24.02. um 18 Uhr in Leutenberg Hausnummer 7 statt. Frau Legat wird die Herstellung Schritt für Schritt erklären und natürlich gibt’s die Rezepte dazu.

Trommeln auf Pezzibällen für Kinder unter der Leitung von Karin Lang findet in der Schule in Thiersheim ab dem 28.02. jeweils von 18 – 19 Uhr statt. In dem Kurs erlernt man, wie man mit Drumsticks zur mitreißenden Musik auf großen Bällen trommelt und es mit Bewegung verbindet.

Trommeln auf Pezzibällen für Erwachsene findet 5x jeweils von 19 – 20 Uhr statt.

Anmeldungen sind im Rathaus Thiersheim unter Tel. 09233 / 774220 möglich. Für Fragen und Anregungen steht die Außenstellenleiterin Margit Hofmann gerne zur Verfügung unter Tel. 09233 / 8352.

Die Volkshochschule **THIERSTEIN** lädt am Donnerstag, 16.02. um 17 Uhr recht herzlich zu dem Kurs „Tastaturschreiben“ unter der Leitung von Elisabeth Schuster in den EDV-Raum der Thiersteiner Schule ein. Computerschreiben ist eine Kulturtechnik wie Lesen, Schreiben und Rechnen. Im Zeitalter von E-Mail und Internet ist das „blinde“ Bedienen der Tastatur für jeden notwendig, der mit einem Computer effizient umgehen will.

Anmeldung über die Telefonnummern 09233/77422-31, 09287/760120 oder im Internet unter www.vhs-selb.de.

Text: VHS der Allianzgemeinden

Wolfgang Krebs in

Drei Mann in einem Dings! - Eine Partei auf Wahlfang

IDer bayerische Kabarettist Wolfgang Krebs brilliert in diesem tagesaktuellen Singspiel einerseits in seinen Paraderollen als Kapitän Seehofer, Ehrenkapitän Stoiber und Schiffsjunge Beckstein. Auf großer Fahrt über die bayerischen Seen sind aber auch echte bayerische Originale: der ebenso unbekannte, wie erfolglose Schlagersänger Meggy Montana, die ehemalige Starkbierkönigin und jetzige Allround-Expertin Waldemarie Wammerl, der wütende Ortsvorsitzende Schorsch und ein Gegenkandidat. Und über allem die Frage: Wohin geht für Bayern die Reise?

Wolfgang Krebs, ein Meister der Parodie, hat sich vor allem als Double von Edmund Stoiber, Horst Seehofer und Günther Beckstein einen Namen gemacht. Viele kennen ihn aus der wöchentlichen Sendung „quer - durch die Woche mit Christoph Süß“ im Bayerischen Fernsehen. Dort kommentiert Wolfgang Krebs als jeweils amtierender Bayerischer Ministerpräsident das Weltgeschehen und die Politik in Bayern. Im Radio ist er mehrmals wöchentlich auf dem Bayern 3 Anrufbeantworter zu hören. In den letzten fünf Jahren erlangten auch seine Auftritte auf dem Abensberger Volksfest und Politikertreffen Gillamoos immer größere Bedeutung. Seit 2007 ist Krebs Gast beim dortigen politischen Frühschoppen und hat sich schnell zum Publikumsmagneten „hoch geredet“. Dort begeistert er bis zu 4000 Zuschauer und setzte damit Edmund Stoiber, aber auch Horst Seehofer, Günter Beckstein oder Karl Theodor zu Guttenberg, die jeweils gleichzeitig im Nachbarzelt sprachen, ein Denkmal.

Der Burghauser Anzeiger schrieb: „Wolfgang Krebs zählt zum Besten, was das bayerische Politkabarett derzeit zu bieten hat. Die großen Bühnen im Freistaat und darüber hinaus dürfen sich freuen. Chapeau!!!“

Was Krebs auszeichnet, ist die Gabe, sich in die Seelen und Hirne vieler CSU- und Politgrößen hineinzudenken und durch sie zu sprechen. Krebs schont dabei niemanden, alle kriegen ihr Fett ab. Als politischer Kabarettist lässt Wolfgang Krebs seine landesväterlichen Figuren dabei immer brandaktuelle Themen aufgreifen, so dass jeder Abend etwas anders gestaltet und besonderes ist.

Dieses schonungslose Live-Programm mit Parodien unserer bayerischen Landesväter und vielen anderen sollten Sie sich nicht entgehen lassen.

Freuen Sie sich auf Wolfgang Krebs!

Weitere Infos unter: www.wolfgangkrebs.com

Text / Bild: Stadt arzberg

MediTecMarktredwitz

Ihr Partner für Erste Hilfe

Vertrieb von Defibrillatoren (AED)

Schulungen zur Frühdefibrillation

Erste-Hilfe-Kurse

Individuelle Erste-Hilfe-Kurse für Vereine und Feuerwehren

Reanimationstraining für Arztpraxen

Vertrieb von Erste-Hilfe-Bedarf aller Art

Unternehmenbetreuung im Bereich **Arbeitssicherheit “Erste Hilfe”**

Hermann Krisch, Wölsauhammer 23, 95615 Marktredwitz - Tel. 09231/5051592, meditec-mak@t-online.de

Mit Bücherflohmarkt und Mundartlesung

Heiter bis zum Schluß!

Fränkische Mundart und Musik sowie großer Bücherflohmarkt am Sonntag, den 05. Februar 2012 ab 14.00 Uhr im Volkskundlichen Gerätemuseum Arzberg-Bergnersreuth.

Kurz vor der Winterpause geht es noch einmal hoch her im Volkskundlichen Gerätemuseum Bergnersreuth. Zum Ende der Ausstellung „Überwiegend heiter! Zeichnungen von Emil Richter“ findet am Sonntag, den 05. Februar 2012 von 14.00 bis 17.00 Uhr ein großer Bücherflohmarkt im historischen Kuhstall statt. Die Auswahl an Büchern ist groß und reicht von antiquarischen Exemplaren über Fachliteratur bis hin zu Bestsellern. Doch nicht nur die Ausstellung, die an diesem Tag zum letzten Mal zu sehen ist, verspricht vergnügliche Kurzweil, sondern auch die Mundartlesung mit Christl Schemm und ihren Deasgeschichten. Musikalisch umrahmt wird der Nachmittag von den Arzberger Kirchbergsängern. Für die Pause zwischendurch lädt eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten ein.

Im Anschluss schließt das Volkskundliche Gerätemuseum über den Winter seine Pforten und wird erst am 20. März 2012 wiedereröffnet.

Text / Bild: Museum Bergnersreuth

Gute und bürgerliche Küche für den besonderen Genuß!

ARZBERG RÖTHENBACH TSV SPORT

Röthenbach GASTSTÄTTE

Valentinstag, Di., 14. Februar, ab 19 Uhr
Ingo's Herz-Menü
Anmeldung bis 10.02. erforderlich!

Faschingstreiben im Haisl
So., 19.02. **Kinderfasching**, ab 14 Uhr
Di., 21.02. **Faschingskehraus**, ab 15 Uhr

... immer dienstags: **Deftige Hausmannskost**
07.02.: gebackenes Blut 14.02.: Gelinge
21.02.: Bratwürste vom Grill 28.02.: Sauerfleisch

... und mittwochs: **Kronfleisch im Sud**

Mo., 20.02., ab 8 Uhr: Rosenmontags-Frühstück

Öffnungszeiten
Di./Mi. 11-22°°, Fr. 11-24°°, Sa. 11-20°°, So. 09-21.30, Mo. auf Vorbestellung, Do. geschlossen
Im Winkel 9, 95659 Arzberg - Röthenbach, Tel. 09233 - 8845
Auf Ihren Besuch freut sich Ingo und sein Team!

Frisch aus eigener Schlachtung
Fleisch direkt vom Bauernhof

02. Februar - 04. Februar

Rinderwade		1 kg	6,50 €
Rinderschmorbraten		1 kg	8,90 €
Schäufele		1 kg	5,50 €
Geschnetzeltes	versch. gewürzt	1 kg	7,80 €
Lyoner*		100 g	-,85 €
Polnische		100 g	-,89 €

09. Februar - 11. Februar

Hackfleisch	gemischt	1 kg	6,80 €
Suppenfleisch	ohne Knochen	1 kg	6,50 €
Schweinerollbraten		1 kg	6,10 €
Schmetterlingssteaks		1 kg	7,80 €
Kleinfleisch		1 kg	-,30 €
Bierschinken*		100 g	-,89 €
Leberkäse*		100 g	-,69 €

16. Februar - 18. Februar

Eisbein		1 kg	4,40 €
Rinderbraten		1 kg	8,90 €
Krustenbraten		1 kg	6,10 €
Schweineschnitzel		1 kg	7,80 €
Gelbwurst*		100 g	-,85 €
Weißwürste*		100 g	-,75 €

23. Februar - 25. Februar

Gulasch	gemischt	1 kg	7,50 €
Krenfleisch		1 kg	7,90 €
Schweinebraten		1 kg	6,10 €
Kotelett	mit Knochen	1 kg	6,10 €
Eierwurst*		100 g	-,85 €
Knacker*		100 g	-,69 €

01. März - 03. März

Schweinebauch	mager	1 kg	4,60 €
Sauerbraten		1 kg	8,90 €
Knusperbraten		1 kg	6,10 €
Kaßler	mit Knochen	1 kg	6,10 €
Schinkenwurst*		100 g	-,85 €
Mettwurst		100 g	-,65 €

* mit Phosphat

Ihre Fleischer - Fachgeschäfte

Müssel Christian	Arzberg, Wilhelmstrasse
Rieß Helmut	Seußen, Haingasse
Scherer Heinrich	Schlottenhof, Schachter Straße Arzberg, Bauernfeindstraße
Welzel Hans	Arzberg, Rathausstraße Thiersheim, Hauptstraße

Arzberg

Mi.,	01.02.	KAB-Stammtisch .....18:30 - Kath. Vereinshaus
Do.,	02.02.	Schloonhüafa „Weiber“ .....Schafkopf Lehrgang .....Dorfgemeinschaftshaus Schlottenhof
	-	Spielenachmittag der AWO .....mit Kaffee und Kuchen .....14:00 - Club-Raum alte Schule
Fr.,	03.02.	Preisskat, 19:15 - Kath. Vereinshaus .....1. SC Arzberg
Sa.,	04.02.	Galababend der FaGe Rot-Weiß Schirnding .....19:30 - Stadthalle/Turnerheim
So.,	05.02.	CSU-Seniorenfasching .....Stadthalle/Turnerheim
Sa.,	11.02.	Preisrommee, 19:30 - Kath. Vereinshaus .....1. SC Arzberg
	-	FGV Theaterfahrt nach Hof .....zum Großen Ballettabend .....„Der Widerspenstigen Zähmung“
Di.,	14.02.	Einführung in die Exerzitien im Alltag .....19:30 - Werktagskapelle .....Kath. Pfarramt/ Pfr. Geuer
Fr.,	17.02.	Kabarett mit Wolfgang Krebs .....20:00 - Festsaal der Bergbräu .....Einlass ab 19.00 Uhr
Sa.,	18.02.	Brotbacken im Brotbackhaus .....Am Dorfplatz .....Dorfgemeinschaft Schlottenhof
	-	Fischessen der AWO auf der Forellenmühle .....Anmeldung bis spätestens 10.02. .....bei Christine Wagner, Tel. 3239 .....17:00 - Forellenmühle
	-	Pfarrfasching .....20:00 - Kath. Vereinshaus .....Kath. Pfarrgemeinde und KAB Arzberg
	-	Fasching im Wächterhaus/Pulverturm .....FGV / Fam. Arlt

Medien Design & Technik
Michael Rückl
Jetzt zum
PC - Kundendienst
Nicht erst, wenn Ihre Daten weg sind!
Sie benutzen Ihren PC öfter oder länger als Ihr Auto?
Dann bringen Sie Ihn doch auch zum Kundendienst.
Regelmäßige Wartung beugt Datenverlusten und dem Befall von Schadprogrammen vor.
Wir informieren Sie gerne!

Paul-Lincke-Straße 4 • 95659 Arzberg
fon. 09233-713200 • fax. 09233-713205
kontakt@design-und-technik.net • www.design-und-technik.net
mo. - do. 16 - 19 Uhr • fr. 15 - 18 Uhr

KULTURHAMMER KAISERHAMMER

Freitag, 03. Februar, 20 Uhr - EUR 15,- / 10,-

Trio Infernale „Via de la Fortuna“

Ingrid Westermeier (Gitarre), Anne Braatz (Cello), Corinna de la Ossa (Violine)

Das Trio Infernale hat sich mit seinem aktuellen Programm musikalisch und geografisch keine Grenzen gesetzt. Mit viel Liebe zum Detail schreibt das Trio variantenreiche und ausgefeilte Arrangements stets selbst, mit charmanten Moderationen zwischen den Stücken entführen die drei Musikerinnen das Publikum humorvoll und stimmungsgeladen in andere Länder und andere Zeiten. „Via de la Fortuna“ ist pure Lebensfreude – leidenschaftlich und ausdrucksstark - gemischt mit instrumentaler Verve und Virtuosität. Den Besucher erwartet ein unterhaltsamer Abend auf hohem Niveau, angesiedelt zwischen Wehmut und Lust intimer Direktheit, die unbedingt anzieht.

Freitag, 10. Februar, 20 Uhr - EUR 15,- / 10,-

TBC „Stresstest“

Von und mit Helmut Vorndran, Georg Koeniger und Florian Hoffmann

Banken werden getestet, Autos müssen zum TÜV, Politiker treten zurück. Deshalb hat auch TBC den Stresstest gemacht. TBC ist das erste Kabarett, das sich diesem Test ausgesetzt hat und auf Herz und Zwerchfell geprüft wurde. TBC hat den Stresstest bestanden! Jetzt können sie sicher sein: TBC macht das Beste aus ihren Lachanlagen. Ihr Humor und Ihr Eintrittsgeld sind bei TBC gut aufgehoben.
Spitzenmäßig, hemmungslos, oberfränkisch!

Di.,	21.02.	Arzberger Gaudiwurm - .....Faschingszug durch Arzberg .....13:30 - Stadt Arzberg
	-	Faschingskehraus, 14:00 - Siedlerheim .....Siedlergemeinschaft Arzberg
Sa.,	25.02.	Fußwallfahrt zur Kappl .....16:30 - Abmarsch beim ehem. Postamt .....Kath. Pfarrgemeinde
	-	FGV Skitagesfahrt .....nach Garmisch-Patenkirchen
So.,	26.02.	Komödie ‚Ganze Kerle‘ von Kerry Renard .....17:00 - Festsaal der Bergbräu .....Kleine Bühne Fichtelgebirge

Höchstädt

Mi., 01.02. ATV Höchstädt
.....Monatssitzung
Di., 07.02. Ev. Kirchengemeinde
.....Bibelstunde Rügersgrün
Do., 09.02. SPD Ortsverein
.....Monatsversammlung
- Rentensprechtag
.....Rathaus Thiersheim
Fr., 10.02. SPD Ortsverein
.....Hauptversammlung

elektro LEUPOLD
Beratung und Service vom Meisterbetrieb
Am 30. April 2012 endet analoges Satellitenfernsehen
Wir machen Ihre Antenne DIGITALTAUGLICH
Richard Leupold - Thierstein - Thiersheimer Str. 1
Tel. 0 92 35 / 9 65 65 - email: info@elektro-leupold.de

Di., 14.02. Ev. Kirchengemeinde
.....Seniorenkreis
- Ev. Kirchengemeinde
.....Familientherapeut Dieter Leicht
Mi., 15.02. Bay. Bauernverband
.....Vortrag Infektionskrankheiten
- Gemeinderatsitzung: Rathaus Höchstädt
Do., 16.02 ATV Höchstädt
.....Weiberfasching
Sa., 18.02. TG Höchstädt
.....Turnerball
So., 19.02. ATV Höchstädt
.....Kinderfasching
Di., 21.02. ATV Höchstädt
.....Umgeigen
So., 26.02. Ev. Kirchengemeinde
.....Fastenessen
Mo., 27.02. Bay. Bauernverband
.....Vortrag: Orchideen richtig pflegen
- Ev. Kirchengemeinde
.....Familientherapeut Dieter Leicht

Bauelemente
Peter Wenisch

- Fenster
- Haustüren
- Wintergärten
- Gipskarton- und Holzdecken
- Parkett-, Laminat- und Korkfußböden
95692 Konnersreuth
Waldsassener Str. 47
Tel./Fax: 09632 / 2612
Mobil: 0171 / 2359121
WINTER-ANGEBOT: Kunststoff-Fenster
3fach-Verglasung zum Preis von 2fach-Verglasung

Hohenberg

Mi., 01.02. CSU: Monatsrunde,
.....Gasthaus „Egertal“
- VHS: Rückenschule I,
.....10x mittwochs, 09.00 Uhr, Ärztehaus Hbg.
- VHS: Pilates I,
.....10x mittwochs, 10.30 Uhr, Ärztehaus Hbg.
Do., 02.02. VHS: Rückenschule II,
.....10x donnerstags, 18.30 Uhr, Ärztehaus Hbg.
- VHS: Pilates II,
.....10x donnerstags, 19.30 Uhr, Ärztehaus Hbg.
Fr., 03.02. KTZV: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen,
.....Gasthof „Zur Burg“, 20.00 Uhr
- ev. Kirche:
.....Freunde dt/cz Verständigung
So., 05.02. FC: Wildschweintag,
.....Gaststätte „Haidhölzl“
- Musikschule:
.....Konzert zu Ehren von Fritz Lieb
Di., 07.02. SPD: Stammtisch,
.....Gasthof „Zum Weißen Lamm“, 19.00 Uhr
- FGV: Stammtisch
.....Gasthof „Zur Burg“, 20.00 Uhr
Mi., 08.02. ev. Kirche:
.....Gemeindeabend

Andreas Übler
Freier Sachverständiger für Bewertung von Immobilien, Grundstücken und Gebäuden
Am Steinberg 2
95691 Hohenberg / Eger
Mobil. 0151-15688673
eMail: sachverstaendiger1@mac.com

Fr., 10.02. Schützengesellschaft: Jahreshauptversammlung,
.....Gasthof „Zum Weißen Lamm“, 19.30 Uhr
So., 12.02. FC: Schnitzeltag,
.....Gaststätte „Haidhölzl“
Di., 14.02. ev. Kirche:
.....Ehepaarabend Valentinsdinner
- kath. Kirche:
.....Seniorenkreis - Faschingsfeier
Do., 16.02. FVV: Monatsversammlung,
.....Gaststätte „Haidhölzl“, 20.00 Uhr
- SL: Fasching,
.....Gasthof „Zur Burg“, 14.00 Uhr
Fr., 17.02. ev. Kirche:
.....Taizé-Gottesdienst
Mo., 20.02. VdK: Rosenmontag-Fasching,
.....Gasthof „Ritterschänke“, 14.00 Uhr
Do., 23.02. ev. Kirche:
.....Seniorennachmittag
- VHS: Realistische Selbstverteidigung,
.....5x donnerstags, 18.15 – 19.45 Uhr
Fr., 24.02. FFW Hbg: Jahreshauptversammlung,
.....Gaststätte „Haidhölzl“, 19.30 Uhr
Sa., 25.02. FGV:
.....Winterwanderung Elisenfels
Di., 28.02. ev. Kirche:
.....Christlicher Jugendkreis
- kath. Kirche:
.....Frauenkreis

Konnersreuth

Do., 16.02. TSV Konnersreuth; Weiberfasching,
.....ab 20 Uhr im Sportheim, Gesteinerstraße
Sa., 18.02. Gottesdienst um die Seligsprechung
.....mit Lichterprozession zum Grab
.....von Therese Neumann,
.....Beginn: 19:00 Uhr Pfarrkirche
Di., 21.02. Burschenverein; Faschingskehraus
.....mit 3 lustigen Einaktern,
.....19 Uhr, Gasthof Schiml, mit Barbetrieb
Sa., 25.02. Eltern-Kind-Gruppe;
.....Kinderbasar i.d. Turnhalle, 12:30 – 15 Uhr
- Burschenverein, Theaterabend,
.....Gasthof Schiml, 20 Uhr

SCHLOSSKONZERTE FOCKENFELD

Sonntag, 26. Februar, 17 Uhr

227. Schlosskonzert

CELLO und KLAVIER

JAN ŠKRDLÍK - Cello PETRA BESA - Klavier (BRÜNN)

J. S. Bach - O. Messiaen - L. v. Beethoven - C. Debussy

Werden Sie Ihre alte los...

Neue Bade- und Duschwannen in nur 3 Stunden. Durch Einsetzen der neuen Acrylwanne auf die alte. Ohne Schmutz und Fliesenschaden. Mit Abfluss-Sanierung. Wir beraten Sie gerne:

Wasser & Bad Frohmader

95707 Thiersheim • Heide 7
Telefon: 09233 / 1684
Telefax: 09233 / 3168

„Gesunder Darm - gesunder Mensch“

Auftaktveranstaltung zur Gesundheitsoffensive

Der Bauernverband - OV Thierstein lädt alle ein:

zur Auftaktveranstaltung des Erwachsenenbildungsprogramm des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Kreisverband Wunsiedel.

Der Referent Dr. Kai Rösler aus Bayreuth gibt Anregungen, Maßnahmen zur Gesunderhaltung des Darmes.

Mittwoch 1. Februar 2012
in Thierstein in der Pfarrscheune
Beginn: 14.00 Uhr
Teilnahme-Gebühr: EUR 1,-

Schirnding

Mi., 01.02. VHS: Rückenschule I,
.....10x Mi. 09.00 Uhr, Ärztehaus Hbg.
- VHS: Pilates I,
.....10x Mi. 19.30 Uhr, Ärztehaus Hbg.
Do., 02.02. VHS: Rückenschule II,
.....10x Do. 18.30 Uhr, Ärztehaus Hbg.
- VHS: Pilates II,
.....10x Do. 19.30 Uhr, Ärztehaus Hbg.

Schulprobleme, Lernschwierigkeiten
Prüfungsängste-Black-Out
Prüfungen aller Art

Lerncoach Rosemarie Götz
Tel. 09233-8128
eMail: rosi-goetz@gmx.de

Ω

Sa., 04.02. Geselligkeitsverein:
.....Kappenabend, FC-Heim
So., 05.02. Musikschule:
.....Konzert zu Ehren von Fritz Lieb
Di., 14.02. kath. Kirche:
.....Senioren-Faschingsfeier
Mi., 15.02. TSV: Weiberfasching Fa-Ge Rot-Weiss,
.....19.00 Uhr Gemeindehalle
Do., 16.02. SL: Fasching,
.....14.00 Uhr Gasthof „Zur Burg“
Sa., 18.02. TSV: Galaabend Fa-Ge Rot-Weiss,
.....19.30 Uhr Gemeindehalle
So., 19.02. TSV: Kinderfasching,
.....14.00 Uhr Gemeindehalle

Katholisches Vereinshaus

Kolpingstrasse 7, Arzberg, Tel. 0 92 33 - 63 56 oder 71 61 71

FAMILIENFEIERN

in **zwei Nebenzimmern** oder dem **große Saal**
Gedeckpreis inkl. Eindecken und Tischdeko

ESSEN AUF RÄDERN

Wir informieren Sie gerne!

von uns mit Liebe gekocht -
bei Ihnen frisch auf dem Tisch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und stehen Ihnen gerne zur Verfügung

Margit & Klaus

Di., 21.02. TSV: Fa-Ge Rot-Weiss
.....Faschingsausklang, 15.00 Uhr
- FGV: Faschingswanderung n. Mühlbach,
.....14.00 Uhr (mit Musik)
Mi., 22.02. TSV: Fa-Ge Rot-Weiss
.....Fischessen, 12.00 Uhr
Do., 23.02. VHS: Realistische Selbstverteidigung,
.....5x Do. 18.15 – 19.45 Uhr
Sa., 25.02. FGV: Jahreshauptversammlung,
.....19.00 Uhr Gasthaus Singer
Di., 28.02. kath. Kirche: Frauenkreis
.....„Auf dem Weg zum Osterfest“

Thiersheim

Sa., 04.02. Kath. Frauenkreis:
.....14:00 Uhr Kinderfasching
.....19:00 Uhr Jugenddisco im Pfarrheim
Mo., 06.02. Unternehmertreff:
.....Zusammenkunft
Di., 07.02. Bienenzuchtverein:
.....Apitherapie - Die Honigmassage

Winterschlussverkauf
30 % auf die gesamte Winterware
söllner-sport
Mo bis Fr 12-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
Tel. 09232/9155490, info@soellnersport.de
Theresienstr. 5
Wunsiedel

Do., 09.02. Deutsche Rentenversicherung:
.....Sprechtag, 8:30 - 12:00 Uhr
Sa., 11.02. Obst- und Gartenbauverein:
.....Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
- SPD-Ortsverein:
.....Klausurtagung in Grafenreuth
Di., 21.02. FGV Thiersheim:
.....Faschingskehraus, 18:00 Uhr im Haisl
Do., 23.02. Markt Thiersheim:
.....Gemeinderatssitzung
Sa., 25.02. Soldatenkameradschaft:
.....Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

MALER FACH BETRIEB
Ihr Profi in Sachen Farbe
Malermeister Schäfer
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten, Fassadenanstriche
Wärmedämmverbundsysteme, eigener Gerüstbau
Lassen Sie sich von einer guten Beratung und einem kostenlosen Angebot überzeugen.
95659 Arzberg - Tel. 0 92 33 / 46 55

BEKANNTMACHUNG

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Zur Aufklärung der Versicherten über die Rechte und Pflichten in der gesetzlichen Rentenversicherung findet am Donnerstag, 09. Februar 2011, von 8.30 - 12.00 Uhr, im Rathaus Thiersheim ein Sprechtag für die Versicherten der Deutschen Rentenversicherung statt.
Zum Besuch des Sprechtages sind auch die Versicherten aus den Nachbargemeinden eingeladen.

Thiersheim, 03.01.2012
Verwaltungsgemeinschaft Thiersheim
Willi Heinl, Gemeinschaftsvorsitzender

Thierstein

Mi., 01.02. Bauernverband, OV Thierstein;
.....Auftakt zur Gesundheitsoffensive
.....„Gesunder Darm - Gesunder Mensch“;
.....14.00 Uhr, Pfarrscheune
Fr., 03.02. BD Forum;
.....Schmankerlabend
.....„Bei uns wird wie dahoam gessn!“
.....Kulinarische Gaumenfreuden rund um die
.....fränkische Spezialität
Sa., 04.02. FGV Thierstein;
.....Faschingsveranstaltung
So., 05.02. FGV Thierstein;
.....Katerwanderung mit Einkehr im FGV-Heim
Mo., 06.02. Gesangverein Liederkranz;
.....Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
Do., 09.02. Gartenbauverein;
.....Vortrag „Beet-, Balkon- und Kübelpflanzen“
So., 12.02. TV Thierstein;
.....Kinderfasching
Do., 16.02. Ev. Kirchengemeinde;
.....Bibelabend in Hendelhammer, 20.00 Uhr

Fasching
Schminke
Perücken
Girlanden
Hüte
Glitter-/Farb-
Haar-Spray
Luftschlangen
Faschings-
Pistolen &
Munition
Buchhandlung Müller
Lotto - Schreibwaren - Postagentur
Kirchgasse 1, 95659 Arzberg

Fr., 17.02. BD Forum
.....Faschingsmuffelparty - „Mir san net dabei!“
.....Unsere Jukebox bietet mehr
.....Für‘s leibliche Wohl ist gesorgt
Sa., 18.02. ZV Thierstein;
.....Kappenabend
Di., 21.02. TV Thierstein;
.....Faschings-Umgeigen
- ZV Thierstein;
.....Kinderfasching
Do., 23.02. Bauernverband, OV Thierstein;
.....„Körpersprache -
..... besser lesen, besser beobachten“,
.....14.00 Uhr, Turnhallengaststätte
Sa., 25.02. Freiwillige Feuerwehr Thierstein;
.....Jahreshauptversammlung
So., 26.02. FGV Thierstein; Jubiläums-Kaffeenachmittag
.....mit Dia-Rückblick 1967 - 1980
Mo., 27.02. Markt Thierstein;
.....Gemeinderatssitzung
Di., 28.02. Freiwillige Feuerwehr Birkenbühl;
.....Jahreshauptversammlung

In Memoriam Fritz Lieb

Abendmusik

Am Sonntag, den 5. Februar 2012 findet um 17 Uhr eine Abendmusik in der evang.-luth. Kirche „Ad Salvatorem“ in Schirnding statt. Die Musikschule Schirnding - Hohenberg/E. erinnert damit erneut an ihren Musikalischen Leiter Fritz Lieb, dessen Todestag sich am darauf folgenden Dienstag schon zum zweiten Mal jährt.

Fritz Lieb hatte das Ehrenamt des Musikalischen Leiters der Musikschule seit dem Jahr 2002 inne.

Bei diesem Konzert, das in der Kirche statt findet, in der Fritz Lieb über 53 Jahre seinen Dienst tat, wirken mit Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte (u.a. das Volksmusikensemble) der Musikschule, der Männergesangverein Hohenberg, unter der Leitung von Reinhold Mages, der Singkreis der evang. Kirchengemeinde, Gudrun Schmidt (Violoncello) zusammen mit Marina Rusch (Violine), sowie Dorothea Lieb (Blockflöte). Es erklingen Werke unterschiedlicher Epochen in verschiedenen Besetzungen und solistisch.

Der Eintritt ist frei; die Spenden am Ausgang werden auch in diesem Jahr für den Fortbestand der Fockenfelder Schlosskonzerte (25-jähriges Bestehen im Herbst diesen Jahres) verwendet, die der Verstorbene 1987 ins Leben gerufen und dadurch das kulturelle Leben in unserer Gegend entscheidend mitgeprägt hat.

Herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung der näheren und weiteren Umgebung.

Text: Musikschule Schirnding

FGV
Ortsgruppe Thierstein

Vor 75 Jahren wurde die Ortsgruppe Thierstein des Fichtelgebirgsverein gegründet. Im Jubiläumsjahr 2012 finden mehrere Veranstaltungen statt, die auf dieses Ereignis eingehen, so z.B. Kaffeenachmittage mit Dia-Rückblick, Wanderungen und der Jubiläumsabend.

Im Februar lädt der FGV Thierstein ein zu:

Das Wandern ist des Müllers Lust
Faschingsveranstaltung *im FGV-Heim*
mit Life-Musik --- Carlo ---
04. Februar, Beginn: 20.00 Uhr, Maskierung erwünscht !

Katerwanderung
mit anschließender Einkehr im FGV-Heim
Sonntag, 05. Februar
Abmarsch um 13.00 Uhr

Jubiläumskaffeenachmittag
mit Dia-Rückblick der Jahre 1967 - 1980
Sonntag, 26. Februar, im FGV-Heim
Beginn 14.00 Uhr

Raithel-Immobilien

Martin-Luther-Straße 10 - 95615 Marktredwitz
Tel. 09231-9739655, Fax: 9739657, Mobil: 0171-2156711

ETW, 3 Zi - Selb

mit exklusiver Ausstattung in ruhiger Wohnlage . BJ 2000, 83 qm, 3 Zi/Kü/Bad, Balkon, exklusive Designer-küche, Garage, Gaszentralheizung mit Solartechnik für Warmwasser

EUR 102.500,-

Bungalow - Hohenberg

wunderschöner Bungalow in ruhiger Wohnlage, BJ 1968, 3 Zi/Kü/Bad, Garten ebenes Grundstück 650 qm, teilausgebauter Dachboden, ZH

EUR 68.000,-

DHH - Marktredwitz

ruhige Wohnlage, etwas renovierungsbedürftig, BJ 1937, 100 qm, 3 1/2 Zi / 2 Kü / 2 Bäder, Garage, Grundstück 200 qm, ZH

EUR 57.500,-

Handwerkerhaus - Marktredwitz

mit viel Platz und Gestaltungsmöglichkeiten, BJ 1955, 500 qm, 10 Zi, mehrere Hallen und Keller, Grundstück ca. 681qm. Objekt wurde ständig um neue Produktionsstätten erweitert.

EUR 60.000,-

EFH - Marktredwitz

Lage im Stadtzentrum, wenige Gehminuten zur Fussgängerzone oder KEC, BJ 1920, 80 qm, 4 Zi / Kü / Bad, Gasheizung / Einzelöfen.

EUR 42.000,-

Kapitalanlage Seniorenresidenz

mit 72 Pflegeappartements (66 Einzel / 6 Doppel), 6 Pflegewohngruppen, attraktiv eingerichtet mit behindertengerechtem Bad, großzügige Gemeinschaftsbereiche, Balkone in jedem Geschoss.

EUR 129.500,-

Wohn- und Geschäftshaus - MAK

Nähe KEC, BJ 1898, Wohn- und Nutzfläche 240 qm, Gaststätte mit 150 qm, 6 Zi / Kü / 2 Bäder / WC, Gaszentralheizung

EUR 129.000,-

WIR SUCHEN: Einfamilien-, Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und Mietobjekte im gesamten Landkreis Wunsiedel und der nördlichen Oberpfalz.
Bitte alles anbieten!
Weitere Gesuche und Immobilien, auch in Tschechien, auf Anfrage. Profitieren Sie von unserer grenzüberschreitenden Arbeit und unseren Geschäftsbeziehungen im In- und Ausland.

www.raithel-immobilien.de
www.raithel-reality.cz

Text/Foto: Andrea Frohmader

Kopfschmerzen, Rückenbeschwerden, Zähneknirschen und Schnarchen

Oft kann der Zahnarzt helfen

Wenn wir an Zahnarzttermine denken, so geht es meistens um Probleme mit Zähnen und Zahnfleisch und deren Behandlung. Es gibt aber auch gesundheitliche Beeinträchtigungen, die man zunächst nicht mit dem Zahnarzt in Verbindung bringt.

Was versteht man unter „CMD“?

Unter dem Namen „CMD“ verbirgt sich ein vielfältiges Krankheitsbild, das sich zum Beispiel in Kopf-/Kieferschmerzen, Verspannungen der Kaumuskulatur äußern kann. Hier können psychischer Stress, orthopädische Probleme, aber auch Fehlbelastungen durch einen falschen Biss die Ursache sein.

Es wird außerdem diskutiert, dass Beschwerden im Bereich der Wirbelsäule durchaus ihre Ursache im Kausystem haben können.

Der Zahnarzt wird im Rahmen einer sogenannten Funktionsanalyse feststellen, welche Probleme im Kausystem vorhanden sind und die geeignete Behandlung einleiten. Meist geschieht dies durch eine sogenannte Aufbissschiene. Damit kann ein Ausgleich eines fehlerhaften Bisses erfolgen und auch eine Entlastung der Kiefergelenke erreicht werden.

Wenn Stress zur Ursache wird. Auch beim Zähneknirschen und –pressen, was in der Regel ein Stressventil darstellt, schützt eine solche Schiene die Zähne vor Abrieb und dämpft die Belastung. Der Druck beim Knirschen kann bis zu zehnmal höher sein, als bei der normalen Kaubelastung und richtet erhebliche Schäden an: Risse, Absplitterungen und bis auf kleine Stümpfe abgenutzte Zähne. Selbst wenn hier keine ursachengerichtete Behandlung möglich ist, ist eine Schiene quasi als Puffer sinnvoll.

Schnarchern kann geholfen werden.

Ein weiteres Problem, bei dem man zunächst nicht an den Zahnarzt denkt, ist das Schnarchen. Für den im gleichen Raum schlafenden Partner ist ein Schnarcher oft eine Belastung und Anlass, die Flucht zu ergreifen. Aber nicht nur das, auch für den Schnarcher selbst, kann es ein ernsthaftes Gesundheitsproblem sein.

So kann durch Atemaussetzer ein vorübergehender Sauerstoffmangel im Gehirn entstehen, der dazu führt, dass der Schlaf nicht mehr erholsam ist und der Betroffene über Unkonzentriertheit, Leistungsabfall und Sekundenschlaf klagt. Auch hier ist eine spezielle, durch den Zahnarzt eingegliederte Schiene eine mögliche Behandlung. Diese Schienen verhindern ein Zurückfallen der Zunge und Rachenweichteile und halten somit den Luftweg frei. Das Schnarchen hört auf! Manchmal wird ein, mit Hausarzt und eventuell spezialisierten Schlafmedizinern abgestimmtes Vorgehen sinnvoll sein.

Informieren Sie sich jetzt:
Praxis Dr. Holler und Kollegen, Zahnärzte
Marktplatz 5 · 95659 Arzberg
Telefon: 09233 – 1644
www.praxis-dr-holler.de

Text: Dr. Holler und Kollegen

WEISS-KÜCHEN
Qualitätsküchen zu günstigen Preisen! Seit 45 Jahren
- 60 Musterküchen
- Ausmessen vor Ort
- Sorgfältige Planung
- Eigene Schreinerei
- Montageservice

• **Arzberg,** Bahnhofstraße 20
Telefon 0 92 33 / 71 59 88
• **Selb,** Bahnhofstraße 10
Telefon 0 92 87 / 55 15

Inserate - Kleinanzeigen

Der Bürgerbote ist die ideale Plattform für ihre Werbung, egal ob im gewerblichen oder privaten Bereich. Über die Hausverteilung erreichen Sie direkt 9.000 Haushalte. Wir bieten Ihnen preisgünstige vierfarbige Anzeigen mit einer Rabattstaffel bei individueller Folgebelegung. Auch Kleinanzeigen sind möglich. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet oder per eMail. Fragen Sie uns!

www.buergerbote.de - redaktion@buergerbote.de

Hausärzte der Brücken-Allianz

Gernot Czerny
Hausarzt - Praktischer Arzt
Hammerweg 7, 95659 **Arzberg**
Tel. 09233-773311, Fax. 773322
praxis.czerny@online.de
http://www.czerny-praxis.de

Martina Drobig
Hausarzt - Praktische Ärztin
Marktredwitzer Str. 19, 95659 **Arzberg**
Tel. 09233-1635, Fax. 1649

Dr.med. Heinz Eschlwöch
Hausarzt - Facharzt für Allgemeinmedizin
Hammerweg 7, 95659 **Arzberg**
Tel. 09233-3535, Fax. 5717
Dr.Heinz.Eschlwoech@web.de
http://www.eschlwoech.de

Bernhard Graf
Hausarzt - Facharzt für Allgemeinmedizin
Marktplatz 5, 95659 **Arzberg**
Tel. 09233-1674, Fax. 5226

Dr.med. Albrecht Kastl
Hausarzt - Praktischer Arzt
Sonnenstr. 1, 95186 **Höchstädt**
Tel. 09235-270, Fax. 967161

Dr.med. Gunnar Kohl
Hausarzt - Facharzt für Allgemeinmedizin
Ringstr. 17, 95706 **Schirnding**
Tel. 09233-77210, Fax. 772121

Dr.med. Hermann Schaffhauser
Hausarzt - Facharzt für Allgemeinmedizin
Bahnhofstr. 25, 95707 **Thiersheim**
Tel. 09233-1688, Fax. 71137
schaffhauser-thiersheim@t-online.de

Dr.med. Frank Scheuplein
Hausarzt - Praktischer Arzt
Rathausstr. 21, 95659 **Arzberg**
Tel. 09233-775420, Fax. 775421

Dr. Martin Vondracek
Hausarzt - Praktischer Arzt
Schulstraße 2, 95691 **Hohenberg**
Tel. 09233-3636, Fax. 6229

Dr. med. Heinz Eschlwöch und Gernot Czerny
Hausärztliche Filialpraxen

Wunsiedler Str. 9, 95199 **Thierstein**
Tel. 09235-9555, Fax. 9556

Silberhüttenweg 9, 95692 **Konnersreuth**
Tel. 09632-923146 ,Fax 923163

Volleyball-Damen des TG Höchstädt sehr erfolgreich

Aufstieg zum Greifen nah!

Die Volleyball-Damen der TG Höchstädt stehen kurz vor ihrem letzten Saison-Spieltag, der am 11.02.2012 um 14 Uhr in der Willi-Pöhlmann-Halle in Höchstädt stattfinden wird. Als unangefochtener Tabellenführer können sie mit nur einem Sieg den Aufstieg in die Bezirksklasse perfekt machen. Damit der Aufstieg auch perfekt wird, wünschen sich die Volleyball-Damen zahlreiche Unterstützung durch ihre Fans und alle anderen Aufstiegshoffenden. Gegner sind die beiden Mannschaften ATSV Oberkotzau und VGF Marktredwitz III, die in der Tabelle auf Platz 4 und 7 liegen und gegen die in der laufenden Saison bereits einmal gewonnen wurde.

In der vergangenen Saison wurde bisher keins der 14 Punktspiele verloren, auch wenn es krankheits- und verletzungsbedingt nicht immer ganz einfach war, ein mindestens 6-köpfiges Team zu stellen.

Zum Abschluss eines hoffentlich erfolgreichen letzten Spieltages vor heimischer Kulisse wird es im Anschluss eine Saisonabschlussfeier mit eventueller Aufstiegsparty geben, zu der alle Fans recht herzlich eingeladen sind.

Die Mannschaft nach dem letzten Spieltag in Mitterteich.
hinten von links: Christina Strößenreuther, Steffi Müller, Ramona Hermer, Simone Reimann und Coach Klaus Müller
(vorne von links) Steffi Strößenreuther, Milena Denk, Daniela Krauß, Anja Strößenreuther und Vroni Lang

Text / Bild: TG Höchstädt

Gaudi & Gute Tat

41. Arzberger Gaudiwurm am 21. Februar

Am Faschingsdienstag ist es wieder soweit: Der Fasching, die fünfte Jahreszeit wie er an Main und Rhein genannt wird, endet in Arzberg mit dem inzwischen traditionellen Gaudiwurm. Es ist nun schon der 41. und er hat sich aus kleinen, leicht belächelten Anfängen, aus einer Schnapsidee des Stammtisches „Die Unentwegten“ heraus zu einer doch sehr beachteten Großveranstaltung entwickelt. Große politische Themen wurden zwar bisher wenig aufgegriffen, doch mit einer gehörigen Portion Lokalkolorit wurde manches Arzberger Ereignis, manche Entscheidung des Stadtrates humorvoll bis bissig karikiert.

Der Faschingszug wird wie schon in den Vorjahren ab 13 Uhr in der Bahnhofstraße gegenüber der Frankenbrauerei zusammengestellt. Pünktlich um 13.33 Uhr wird er sich dann auf der üblichen Route durch die Stadt wälzen und am Marktplatz sich in ein geselliges Treiben auflösen.

„Gaudi plus gute Tat“, seit 1972 steht unser Faschingszug unter diesem Motto. In den letzten Jahren konnten den im Stadtgebiet angesiedelten sozialen Einrichtungen jeweils ansehnliche Schecks aus den Erlösen von Straßensammlung, Spenden und sonstigen Verkaufsaktionen übergeben werden. Auch in diesem Jahr werden wieder eifrige Sammler auf die Besucher zukommen und mit jedem gespendeten Euro wird beispielsweise einem Kindergarten geholfen.

Diese Kombination von Stimmung und Hilfsbereitschaft ist bekanntlich einmalig und schon allein deshalb lohnt es sich, am 21.02. nach Arzberg zu kommen und sich den Gaudiwurm anzusehen. Für Musik, Essen und Getränke ist gesorgt.

„Arzberg Helau“!

WEISS-KÜCHEN – MATRATZEN
BESTPREISE
Hier kaufen wir!
• 60 Musterküchen
• 200 Matratzen und Lattenrahmen
Wir liefern und entsorgen Ihre gebrauchte Matratze.
Probeliegen
Arzberg und Selb
☎ 09233/715988

PCP
Petra's Einkaufsparadies
Inh. Petra Wohlrab
Hauptstraße 12, 95706 Schirnding
Tel. 0 92 33 / 25 55
Zum Valentinstag
DUFTE GESCHENKE
für SIE & IHN
von Betty Barclay Otto Kern S. Oliver
24,95 18,95
Hermes Paket-Shop
Unsere Öffnungszeiten
Di - Do 8.30 - 12.30 Uhr, 14.30 - 18 Uhr
Fr 8 - 12 Uhr, 13 - 18 Uhr, Sa 8.30 - 12 Uhr
Montag geschlossen
Angebote solange Vorrat reicht!

Wir werben für Sie!

Elektro-Service Bertram Meyer
Installation
Kundendienst
Hausgeräte
Telefon: 09233 9245
Mobil: 0175 5184098

Expedition in die Vergangenheit

Ein dreigliedriges Projekt im Porzellanikon will mehr als zurückschauen

Sie sind Entdecker und Chronisten, sie sind Mahner und sie sind begeistert, von dem, was sie zu Beginn des neuen Jahrtausends zufällig entdeckten und fotografisch dokumentierten: Peter M. Hirsch und Jutta Bender, die jetzt im Porzellanikon ein dreigliedriges Projekt zur 1995 geschlossenen Porzellanfabrik Carl Schumann Arzberg eröffnen.

Bereits seit 20. Januar läuft in Europas größtem Porzellanmuseum die Ausstellung „Ära Porzellan – Wertschätzung der Vergangenheit“, die sich dem Unternehmen widmet. Gleichzeitig werden Bender und Hirsch dazu ein Buch heraus•bringen und es wird ein mehrgliedriges Begleitprogramm starten, das sich bis zum Ende der Präsentation in Selb am 22. April ziehen wird.

Der Zufall führte die Diplom-Designerin und den Diplom-Betriebswirt knapp zehn Jahre nach Schließung der Porzellanfabrik auf die damals schon zugewucherten Pfade des 1,5 km langen Geländes und damit in ein „Biotop im Dornröschen•schlaf“. Fasziniert dokumentierten die beiden über viele Jahre das Gelände und die Gebäude von außen. Und fanden viele Details, die beredt über die einstige Pracht, den Unternehmerstolz und die Bedeutung der Marke Schumann-Porzellan sprachen. „Erst nach ca. drei Jahren betraten wir erstmals die Produktionsgebäude und nach sechs Jahren die Jugendstilvilla des Firmengründers“, näherten sich die beiden dem Komplex respektvoll.

Szenen wie im schon zitierten Märchen: Ein Tisch, auf dem noch die Kaffeetasse steht, bedeckt von einer Schicht aus Staub und rieselndem Putz; ein Büro, in dem die Akten aus den geöffneten Verzeichnissen herausquellen, an den Wänden kriecht der Grünspan über verblasste Tapeten; ein Regal, in dem stolz die Muster präsentiert wurden, der Boden: ein Meer aus Millionen weißer Porzellanscherben. Was der Zahn der Zeit nicht zernagte, haben Eindringlinge gefleddert und zerstört.
Und doch: die Würde und Bedeutung des 1881 gegründeten Produktionsortes ist noch spürbar und auch, dass hier nach dem zweiten Weltkrieg einmal über eintausend Menschen beschäftigt waren, dass der Firmengründer ein Patriarch mit sozialer Verantwortung war und mit einem ausgeprägten Hang zur repräsentativen Selbstdarstellung.

Dieses Dornröschen wird nicht wieder so wachgeküsst werden, dass der Koch dem Küchenjunge die Ohrfeige schließlich doch verabreicht, der König just an der Stelle weiterregiert, wo er aufhörte und schließlich eine nächste Generation inthronisieren wird. Aber Peter M. Hirsch und Jutta Bender möchten mit ihrem Projekt am Beispiel der Porzellanfabrik Carl Schumann Arzberg gerne verhindern, dass das, was über einhundertfünfzig Jahre eine ganze Region prägte, nicht einfach verdrängt und mindestens physisch bewahrt wird: die Porzellanindustrie in Nordostbayern. „Es geht darum, zumindest einen Teil in neue Nutzungskonzepte zu überführen, ohne alles dem Erdboden gleichzumachen“, sagt das engagierte Paar. Und sie verweisen auf erfolgreiche Modelle an anderen traditionellen Industriestandorten Deutschlands, wo ähnliche Modelle erfolgreich umgesetzt wurden.

Wenn auch die Fotos durch ihre morbide Romantik faszinieren: Bei dem Gesamtprojekt geht es den Fotografen und Buchautoren wie dem veranstaltenden Porzellanikon durchaus um Handfesteres. Nämlich um die Identität, die Wurzeln und die Prägung einer ganzen Region und damit um die Dokumentation und Einbindung einer großen Vergangenheit in das Heute. Es geht darum, dass man seine Vergangenheit kennen und ehren muss, um eine wie auch immer gewandelte – Zukunft erfolgreich entwerfen
und leben zu können.

Zum Ende der Ausstellung wird unter dem Motto: „Ära Porzellan – Wertschätzung der Vergangenheit, eine fotografische Geschichte zur Industriekultur“
ein internationales Symposium, stattfinden. Es wird sich mit dem Thema ,,Zwischen Denkmal und Vergessmal” befassen, Dabei geht es um die Industriedenkmalpflege und Varianten der Nachnutzung historischer Produktionsgebäude und Areale, ein Thema, das viele ehemalige Industrieregionen Europas beschäftigt. Angereichert wird die Ausstellung und ein umfangreiches Begleitprogramm, unter anderem Fachvorträge, eine Besichtigungstour durch Fabrikantenvillen in Oberfranken und ein Kaffeetrinken mit Schumann-Porzellan.

Zur Ausstellung ist ein Buch erschienen mit Fotografien von Peter M. Hirsch und Jutta Bender. Es ist im Buchhandel (ISBN-978-3-940027-15-3) erhältlich.

Ausstellung: „Ära Porzellan – Wertschätzung der Vergangenheit“, Porzellanikon Selb-Plößberg/Ofr., 21.01. - 22.04.2012. Informationen zur Ausstellung, zur Buchveröffentlichung und zum umfangreichen Begleitprogram unter industriekultur-porzellan.de und porzellanikon.org.

Text: Porzellanikon - Peter Hirsch / Bild: Archiv

FLÜGEL
NATURSTEIN
Grabsteine
Herstellung und Reparatur
Arzberg
Am Bahnhof 22
0 92 33 / 81 77

IMPRESSUM

Herausgegeben von der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V. und ihren Arbeitskreisen in Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden Arzberg, Höchstädt, Hohenberg a.d.Eger, Schirnding, Thiersheim und Thierstein.

Regionalmanagement (V.i.S.d.P)**:**
Sabine Rögner, Friedrich-Ebert-Straße 6, 95659 Arzberg, Tel. 0 92 33-4 04-51, Fax 4 04-60, eMail: sabine.roegner@bayern-boehmen.de

Realisation, Anzeigen und Redaktion:
Michael Rückl - Mediendesign & Medientechnik
Paul-Lincke-Straße 4, 95659 Arzberg, Tel. 0 92 33 - 71 32 04, Fax 71 32 05, Mobil: 01 71 - 6 25 28 43, eMail: redaktion@buergerbote.de

Druck:
Druckerei Bauernfeind, Herrenleithengasse 21, Arzberg, Tel. 0 92 33 - 88 03

Verteilung (durch ZWV GmbH, Hof/Saale)**:**
Arzberg, Brand b. Mak., Höchstädt i.F., Hohenberg a.d. Eger, Konnersreuth, Schirnding, Thiersheim, Thierstein und den dazugehörigen Ortsteilen sowie Teile der Städte Marktredwitz, Waldsassen, Wunsiedel und Selb.

http://www.buergerbote.de

Das Regionalmanagement wird gefördert durch die Europäische Union.

Konnersreuth plant für 2012

Ein Blick nach vorn

Auch in der Marktgemeinde Konnersreuth ist der demografische Wandel einer der beherrschenden Themen, das vom Landkreis in Auftrag gegeben Konzept, sei deshalb auch für die Marktgemeinde ein Schritt in die richtige Richtung, so Bürgermeister Max Bindl beim Neujahrsempfang, der am Sonntagvormittag im Festsaal des Kloster Fockenfelds stattfand. Ziel müsse sein, die Wohn- und Lebensqualität zu erhalten und zu verbessern. Älter werden und dabei Gesundbleiben, sollte das Ziel sein. Deshalb müsse das Lebensumfeld stimmen, damit das Miteinander der Generationen funktionieren könne. Übrigens, 18 Geburten standen im vergangenen Jahr 27 Sterbefälle gegenüber.

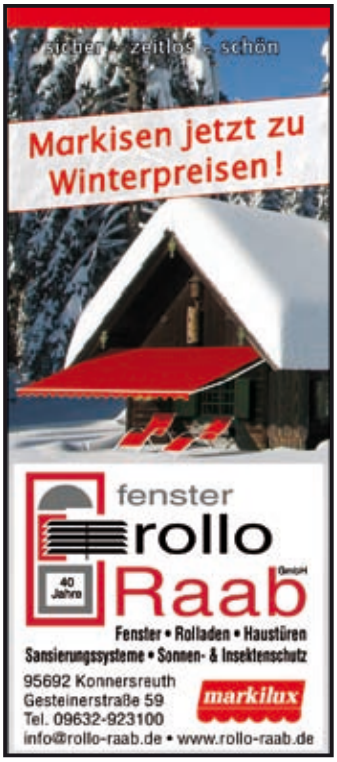
In seiner sehr umfangreichen Neujahrsansprache verwies der Bürgermeister der Marktgemeinde darauf, dass das Thema erneuerbare Energien wie Windkraft, Biomasse und Fotovoltaik einen sehr breiten Raum im abgelaufenen Jahr eingenommen habe. In Konnersreuth sei man sehr offen mit diesem Thema umgegangen. Bindl erinnerte an eine Bürger- und zwei Ortsteilversammlungen sowie der zweiten Energiekonferenz zu dieser Thematik.

Trotz intensiver Bemühungen habe man das geplante Info- und Begegnungszentrum wegen finanzieller Schwierigkeiten zunächst bis 2015 zurückstellen müssen. Hervorragend sei hingegen die interkommunale Zusammenarbeit mit dem Standesamt Waldsassen, das Bayerische Staatsministerium des Inneren habe auf der Internetseite gar von einer Vorzeige-Kommune gesprochen. Des weiteren erinnerte Bindl in seinem Rückblick an die erstmals durchgeführte Radwallfahrt nach Altötting sowie an den neu geschaffenen Bereitschaftsraum für das Rote Kreuz. Gut aufgestellt seien auch die Konnersreuther Betriebe. Besonders hob er das Backhaus Kutzer hervor, das circa elf Millionen Euro in seinen neuen Standort investierte. Bindl dankte dem Unternehmen für die Si-

cherung des Standortes Konnersreuth und zugleich für die Daseinsvorsorge und Erhaltung von Arbeitsplätzen. Ein Bereicherung sei ferner die Eröffnung des neuen Dorfladens, die Gastronomie und die Metzgereien seien ferner weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt. Positiv sei ferner die Entwicklung im Tourismusbereich, gut 5800 Übernachtungen gab es im vergangenen Jahr, was einen Zuwachs von fast 17 Prozent bedeute.

Dass die Kinder in Konnersreuth sehr wichtig seien, verdeutliche der Aus- und Umbau der Kinderkrippe, eine richtungsweisende Entscheidung, wie Bindl betonte. Diese soll in jedem Fall heuer noch eröffnet werden. Erfreulich sei ferner die rege Nachfrage nach erschlossenen Bauplätzen. Die Marktgemeinde komme den Bedürfnissen der Bauwilligen mit ihrer abgestimmten Bauleitplanung entgegen. Zum Haushalt merkte er an, dass im vergangenen Jahr eine Nettoneuverschuldung verhindert werden konnte, ja es seien sogar Rücklagen für die kommenden Haushaltsjahre gebildet worden. Lob zollte Bindl ferner den Vereinen für ihr ehrenamtliches Engagement. Ausblickend auf dieses Jahr stehen wieder einige Herausforderungen an. So unter anderem die Fortführung der Dorferneuerung in Neudorf und in Rosenbühl, die Breitbandausbau, der Bau einer Fällmittelstation, die Fortführung des Kanalkatasters, die Umsetzung des Friedhof-Konzepts und natürlich der demografische Wandel. Herausragendes gesellschaftliches und kirchliches Ereignis werde in diesem Jahr sicherlich die Feierlichkeiten zum 50. Todestag von Therese Neumann, ferner das 25. Schlossfest in Fockenfeld sein.

Pater Benedikt Leitmayr, der den verhinderten Ortspfarrer Dr. Wolfgang Vogl vertrat, verhehlte in seinem Grußwort nicht, dass die Spätberufenenschule in Fockenfeld ihre Probleme habe, denn aktuell gebe es nur dreißig Schüler, „aber Probleme löst dann man dann, wenn man nach



vorne schaut!“ Oder, wie habe der Ordenspatron Franz von Sales gesagt, „mit Optimismus löst man Probleme“, dann werde man auch die Herausforderungen der Zukunft meistern. Pater Benedikt teilte mit, dass in diesem Jahr zum Großen Gebetstag am 18. September, zum 50. Todestag von Therese Neumann, Bischof Gerhard Ludwig Müller kommen werde. Weitere Bischöfe seinen noch im Gespräch. Weiter sagte, dass es im laufenden Seligsprechungsprozess gut vorangehe. Der Pater, „Regensburg und Rom sind jedenfalls auf unserer Seite“.

Musikalisch wurde der Neujahrsempfang vom Männergesangverein Liedertafel „Harmonie“ unter der Leitung von Josef Rosner umrahmt.

Text / Bild: Konrad Rosner

Druckerei Bauernfeind

Herrenleithengasse 21
95659 Arzberg
Telefon (0 92 33) 88 03
Telefax (0 92 33) 36 66

Geschäftsdrucksachen
Broschüren
Prospekte

Gemeinde - Infoveranstaltungen

Endlich hat das Warten ein Ende! Schnelles Internet ab sofort

in folgenden Ortsteilen von Thierstein, Konnersreuth und Thiersheim:

Birkenbühl, Dangesbühl, Hafendeck, Hendelhammer, Hohenmühle, Kaiserhammer, Neudürrlas, Öchslersmühle, Pfannenstiel, Schlößlein, Schwarzenhammer, Schwarzteich, Wäschteich, Ziegelhütte, Brandmühle, Dollermühle, Dornhof, Fockenfeld, Geierhut, Grün, Grünmühle, Höflas, Lippertsreuth, Lodermühle, Neubau, Neudorf, Neuhof, Rosenbühl, Schwalbenhof, Siegelmühle, Altdürrlas, Berthardsruhe, Böhmmühle, Grafenreuth, Karlmühle, Kleehof, Kothigenbibersbach, Leutenberg, Mittelmühle, Neuenreuth, Putzenmühle, Steinhäuser, Stemmas und Wampen

Wir Informieren Sie exklusiv vor Ort:

Am 07.02.2012 ab 19 Uhr im Gasthof "Zur Post", Hauptstr. 26, Thiersheim
Am 09.02.2012 ab 19 Uhr im Gasthof "Kouh-Lenzen", Hauptstr. 7, Konnersreuth
Am 10.02.2012 ab 19 Uhr im Gasthof "Zentralhalle", Markgrafenstr. 2, Thierstein

Ihr persönlicher Ansprechpartner für eine Terminvereinbarung bei Ihnen vor Ort:
Marcel Jahn, Mobil: **0172 - 642 30 33,** E-Mail: **marcel.jahn@vf-lte.de**

LTE|4G
Turbo-Internet
www.dsl-ohne-kabel.com

ALLES LANGWEILIG UND GRAU?!?

NICHT BEI UNS!! - BEKENNEN SIE FARBE!!

Broschüren	Webdesign	Beschriftungen
Anzeigen	Werbekonzepte	Visitenkarten
Logos	Bildbearbeitung	Briefbögen
Flyer	Druckabwicklung	Kuverts

Gerne helfen wir Ihnen weiter - vereinbaren Sie einfach einen Termin!

0 92 33 - 71 32 04 oder 01 77 - 1 73 72 12

Die Macher des Bürgerboten | Paul-Lincke-Straße 4 | 95659 Arzberg | werbegrafik@buergerbote.de